

BRANDENBURGS ENERGIEZUKUNFT NACHHALTIG GESTALTEN

GESCHÄFTSBERICHT 2019



NETZGESELLSCHAFT
BERLIN • BRANDENBURG

UNSER GASNETZ IST FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Die NBB hat sich 2019 als große Netzgesellschaft komplett neu aufgestellt – für eine zukunftssichere Versorgungsinfrastruktur in Brandenburg.

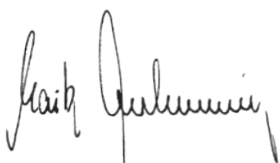


Maik Wortmeier (links) und Frank Behrend

Sehr geehrte Damen und Herren,

nur wer sich ändert, bleibt sich treu, heißt es. In diesem Sinn blicken wir auf ein für die NBB gutes Jahr 2019 zurück. Wir konnten rund 300 neue Kolleginnen und Kollegen willkommen heißen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BEGA.tec, des bisherigen Teilbetriebs Messtechnik der GASAG Solution Plus GmbH und der Netza abrechnung der BAS Kundenservice arbeiten nun direkt unter dem Dach der NBB.

Mit nunmehr 730 Mitarbeitern sind wir noch besser in der Lage, für unsere Kunden vieles direkt zu erledigen, das wir bisher in die Hände externer Dienstleister legen mussten. In Brandenburg sind wir präsenter denn je: Mit dem Standort Kloster Lehnin konnten wir ein weiteres Regionalbüro eröffnen. Stahnsdorf wird 2020 folgen. Und wir versorgen nicht nur, sondern sorgen auch vor: Allein im techni-



Maik Wortmeier

Vorsitzender der Geschäftsführung

schen Bereich machen wir in Berlin und Brandenburg derzeit 39 Auszubildende und mehr als 20 Studierende fit für ihre und unsere Zukunft.

Bei so viel Wachstum ergab sich aber auch die Notwendigkeit, die Abläufe im Unternehmen neu zu denken. Strukturen mussten angepasst werden, althergebrachte Abläufe kamen auf den Prüfstand. Das erforderte Flexibilität von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, für die wir ihnen an dieser Stelle noch einmal danken möchten. Von der „neuen“ NBB sind wir fest überzeugt. Unser Unternehmen ist gut für kommende Herausforderungen gerüstet. Dass sich die Anstrengung gelohnt hat, zeigen die Zahlen: Die Netznutzungsentgelte blieben 2019 auf niedrigem Niveau konstant – gut für jeden Verbraucher.

Gerade heute sehen wir: Verlässlichkeit und Zukunftssicherheit sind wichtige Dinge. Auch in dieser Hinsicht hat die NBB im vergangenen Jahr die Weichen für eine (versorgungs)sichere Zukunft gestellt.

Wir haben viel gebaut und investiert, um unsere Netze fit für viele weitere Betriebsjahre zu machen. Wir haben die nächsten Schritte der Digitalisierung unseres Unternehmens vollzogen. Und wir haben für uns festgelegt, welche Beiträge zur Energiewende wir noch leisten und wie unsere Netze auch in einer klimaneutralen Zukunft noch eine wichtige Rolle spielen können.

Wir freuen uns schon auf die Zukunft!



Frank Behrend

Geschäftsführung

Für mehr Effizienz und Partnerschaft

Brandenburg als Region mit einem hohen Anteil erneuerbarer Energieerzeugung wird für die Versorgung unter anderem der Metropolregion Berlin eine immer größere Rolle spielen. Kein Wunder, denn die Hauptstadt wird praktisch vom innovativen Brandenburg umkreist. Doch um gerade die in Brandenburg prägnanten erneuerbaren Energien vor Ort und im energiehungrigen Berlin nutzen zu können, müssen schon heute die nötigen Infrastrukturen geschaffen sowie die bereits vorhandenen optimiert und ausgebaut werden. So ist Erdgas gut kombinierbar mit Solarthermie, und in Brandenburg produziertes Bio-Erdgas ist in Berlin stark nachgefragt. Bei all dem orientiert sich die NBB an der Energiestrategie des Landes Brandenburg für das Jahr 2030, die auch auf Wasserstofftechnologie setzt.

Die Wasserstoffzukunft wird vor allem in Brandenburg stattfinden. Der Schlüssel dazu könnte Power-to-Gas sein: die Produktion von Wasserstoff aus überschüssiger regenerativer Energie, die sonst ungenutzt bleiben würde. Power-to-Gas ist eine der technologischen Stützen für das Gelingen der Energiewende. Denn Wasserstoff lässt sich viel besser speichern als elektrische Energie. Der aus Sonne oder Wind gewonnene Stoff muss transportiert werden – und hier kommt die NBB ins Spiel. In Ketzin im Landkreis Havelland prüfen wir den Bau einer solchen Anlage, die regenerativ erzeugten Strom in Wasserstoff umwandelt.

Wir setzen alles daran, unser Netz für die sogenannten grünen Gase zu ertüchtigen. Das ist eine technische Herausforderung,

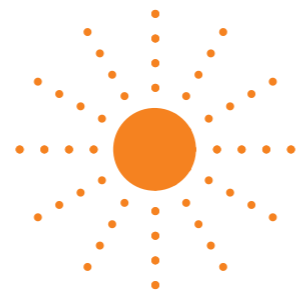
da sich die physikalischen Eigenschaften von Erdgas und Wasserstoff unterscheiden. Die NBB stellt sich ihr.

Parallel dazu findet in vielen Regionen Brandenburgs ein Strukturwandel statt, zum Beispiel in der Lausitz oder im Speckgürtel rund um Berlin. Die NBB unterstützt die verschiedenen Prozesse vor Ort, sei es mit dem Anschluss neuer Wohnsiedlungen ans Gasnetz oder mit der intensiven Begleitung und Beteiligung an Projekten und Initiativen, die aus der Lausitz ein Technologie-Cluster für das Energiesystem der Zukunft machen werden. Zukunft braucht Partnerschaften: Für viele Brandenburger Kommunen und die NBB sind insbesondere die Konzessionsverträge eine solide Basis, denn sie ermöglichen eine vorausschauende Planung und die Realisierung notwendiger Bauvorhaben, um die Versorgungssicherheit zu erhöhen und die Energiewende durch innovative Ideen mitzugestalten. Darauf kann man im wahrsten Sinne des Wortes aufbauen.

Innovation durch Kooperation Forschung für die Netze der Zukunft

Drohnen, Apps oder Künstliche Intelligenz – sie können helfen, Netze zu planen, zu bauen, zu warten oder zu kontrollieren.

Deshalb forschen wir an der Weiterentwicklung der Technologien, die wir im Netzbetrieb nutzen. Allein und in Kooperationen – unter anderem mit der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg.



Für eine hohe Versorgungssicherheit

Zuverlässigkeit, die Sicherstellung der Versorgung mit Erdgas und eine hohe Versorgungsqualität stehen für uns an allererster Stelle. Dafür haben wir 2019 rund 100 Millionen Euro in den Bau, die Wartung und Instandhaltung unseres Netzes und unserer Anlagen investiert.

Rund 80 Menschen erwerben derzeit im Unternehmen einen Berufsabschluss, 39 davon in technischen Berufen. Und auch in diesem Bereich zeigt sich, wie wichtig eine starke Partnerschaft ist: Mit dem Kooperationspartner Lausitzer Wasser (LWG) bildet die NBB gemeinsam künftige Anlagenmechaniker aus. Einer anderen Art der Versorgungssicherheit dient die neue Ausbildungswerkstatt, die die NBB im vergangenen Jahr in Berlin-Weißensee eingerichtet hat.

2019 haben wir ein weiteres Regionalbüro in Kloster Lehnin eröffnet. Ob in Berlin oder Brandenburg – wir sind überall da, wo unsere Kunden uns brauchen.

Für zufriedene Kunden

Online den Netzanschluss organisieren? Die NBB macht's möglich. Über unser Kundenanschlussportal können Pläne, Vollmachten und andere Unterlagen digital übermittelt und der Status der Bearbeitung jederzeit abgefragt werden. Alles wird digital archiviert, auch die gesamte Kommunikation bleibt online verfügbar. Im vergangenen Jahr haben wir ein weiteres Regionalbüro in Kloster Lehnin eröffnet und zeigen Präsenz in Brandenburg. In diesem Jahr wird ein zusätzliches in Stahnsdorf folgen. Ob in Berlin oder Brandenburg – wir sind überall da, wo unsere Kunden uns brauchen.

Die NBB wird digitaler, dieser Prozess wird sich auch in Zukunft fortsetzen. Gleichzeitig passen wir unsere Strukturen und Abläufe kontinuierlich an, um jedem Kunden möglichst einfach bei jedem Anliegen helfen zu können, auch über die bislang bewährten Kommunikationskanäle wie E-Mail oder Telefon hinaus. Das war 2019 so. Und es wird so bleiben.

Für gutes Klima

Seit Jahrzehnten hat die NBB als Teil der GASAG-Gruppe Brandenburg auf dem Weg begleitet, seine klimapolitischen Ziele zu erreichen, und diese zugleich als eigene Verpflichtung betrachtet. Die NBB arbeitet schon längst an dieser Zukunft – von der technischen Optimierung des Gasverteilnetzes über die Forschung zum Transport von Wasserstoff in unseren Gasleitungen bis zu vielen internen Maßnahmen im Unternehmen. Dabei ist in den vergangenen Jahrzehnten bereits viel passiert: Erdgas hat sich als Energieträger Nummer eins im Wärmemarkt Brandenburgs etabliert. Noch ist das Potenzial nicht ausgeschöpft. Gemeinsam mit ihren Partnern in Berlin und Brandenburg ist die NBB Baustein einer grünen Zukunft.

UNTERNEHMENS- KENNZAHLEN 2019

		2019	2018	2017
Technik				
Transportmenge	Gwh	43.086*	43.012*	42.783*
Rohrnetzlänge	km	14.026,1*	13.913,4*	13.869,3*
Hochdruck	km	2.960,8*	2.947,8*	2.945,2*
Versorgungsnetz	km	11.065,3*	10.956,6*	10.924,1*
Netzanschlüsse	Stück	346.308*	340.735*	336.488*
Installierte Gaszähler (inkl. ZMU/TMU)	Stück	775.109*	778.940*	781.674*
Personal				
Mitarbeiter	Anzahl	730*	421*	417*
Jahresabschluss				
Bilanzsumme	Mio. €	132,4*	130,5*	128,9*
Festkapital der Kommanditisten	Mio. €	1,0*	1,0*	1,0*
Umsatz	Mio. €	418,0	398,0	400,4
EBIT	Mio. €	-25,0	-18,8	10,6
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	Mio. €	-23,8	-17,9	8,7
Operativer Cashflow	Mio. €	-20,0	14,6	19,4

*per 31.12. des Geschäftsjahres

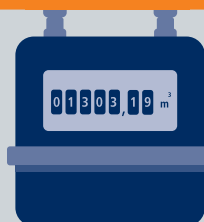
Rohrnetzlänge

14.026* km



Transportmenge

43.086* Gwh



Installierte Gaszähler

775.109* Stück



Mitarbeiter

730*

UNSER GESCHÄFTSJAHR 2019

Operativ war 2019 für die NBB ein sehr gutes Jahr. Es war geprägt von großen Investitionen ins Netz: Die Zahl von über 5.500 neuen Netzanschlüssen – knapp die Hälfte davon in Brandenburg – ist ein ausgesprochen positives Ergebnis.

Die Menge des transportierten Erdgases lag in etwa auf dem Niveau des Vorjahres und über dem des Jahres 2017. Angesichts der beiden sehr warmen Jahre 2018 und 2019 ist das als Erfolg anzusehen. Auch wenn ein kälterer Winter für ein noch besseres Betriebsergebnis gesorgt hätte.

Für das Jahr 2020 liegen wir bei den Anfragen für Neuanschlüsse deutlich über Plan. Hier macht sich das gestiegene Klimabewusstsein und der Umstieg vieler Verbraucher von Öl- auf Gasheizungen bemerkbar.

Ausgesprochen positiv dürfte sich in Zukunft auch die Integration neuer Unternehmensteile bemerkbar machen. In den Bereichen Instandhaltung und Wartung, Messtechnik und Abrechnung ist die NBB dadurch besser aufgestellt, dort halten wir die Wertschöpfung nun in eigenen Händen.

Sie wollen mehr erfahren über das NBB-Geschäftsjahr 2019? Unseren vollständigen Geschäftsbericht 2019 können Sie unter folgender Webadresse abrufen:

www.nbb-netzgesellschaft.de/ueber-die-nbb/wer-wir-sind/unternehmensberichte

Oder scannen Sie einfach den QR-Code: Darüber werden Sie automatisch zur Online-Fassung des Berichts geleitet, den Sie auch als interaktive PDF-Datei herunterladen können.



Sie möchten ein Exemplar per Post? Dann schreiben Sie eine kurze Mail an info@nbb-netzgesellschaft.de. Wir senden Ihnen den Bericht dann gerne zu.



NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG

An der Spandauer Brücke 10 · 10178 Berlin
Telefon 030 81876-0 · Fax 030 81876-3099
www.nbb-netzgesellschaft.de



EIN UNTERNEHMEN DER
GASAG
GRUPPE

